

# Zurück zum Lichtwesen: Von der Trennung in die Schwingung der Liebe

Von Alex Miller



Jeder Mensch kommt als hellfühliges Lichtwesen auf die Welt, das sich dazu entschlossen hat, in einem grobstofflichen physischen Körper auf der Erde zu inkarnieren und dabei bestimmte Erfahrungen zu sammeln. Das riesengroße geistige Potenzial, das wir Menschen haben, wenn wir die Erde betreten, stellt eine Gefahr für die

Machthaber im Hintergrund dar, und so wird alles Mögliche unternommen, um aus dem engelhaften Wesen einen Roboter zu machen, der sich nahtlos und willig in das bestehende System integriert. Babys haben noch den Engelsblick und kleine Kinder sehen oftmals ihre Schutzengel an ihrer Seite, so wie auch Hunde oder Katzen. Bereits kurz nach der Geburt beginnt das System den engelhaften Wesen, die wir alle einmal waren, mit den ersten Impfungen, Fluor und künstlicher Nahrung giftige Cocktails zu verpassen, die ihre hellfühligen und intuitiven Sinne nach und nach abtöten. Durch eine Schwingungserhöhung sind wir aber selbst in der Lage, unser geistiges Potenzial wieder zu erlangen.

## **Zeit, auszusteigen!**

Im sehr empfehlenswerten Film „Hüter der Erinnerung“ werden die Menschen dazu gezwungen, sich jeden Morgen eine Spritze zu geben. Diese verhindert, dass sie Farben und das Licht sehen und ihre authentischen Emotionen wahrnehmen können.

Nichts anderes passiert in unserer Welt, in der wir heute leben, nur viel subtiler.

Die Zirbeldrüse verkalkt mit der Zeit und unsere übersinnlichen Fähigkeiten, die wir Menschen alle eigentlich von Geburt an haben, verlieren sich.

Wir werden zum stumpfsinnigen Roboter, der sich hauptsächlich nur noch mit materiellen Dingen beschäftigt, anstatt mit unserem Geist, dem Herz und unserer Seele.

Zudem sorgen die bekannten manipulativen Techniken durch Presse, Politik, Werbung und Religion für jegliche Missachtung unserer eigenen Selbstbestimmung und Selbstverantwortung.

Die meisten Menschen sind irgendwann so stumpfsinnig geworden, dass sie sich vor jeden Karren spannen lassen, der ihnen von den „Oberen“ geschickt präsentiert wird. Irgendein ein „Feindbild“ wird es durch die künstlich arrangierten Kriege immer geben. Um uns etwas zu besänftigen, gab man uns „Brot und Spiele“, was in der heutigen Zeit Fussball-WM, Kino, Autos, Frauentausch und Bauer sucht Frau heißt.

Und das Programm läuft im Prinzip seit einigen Tausend Jahren. Zeit also, auszusteigen!



Denn die Matrix, in die wir hineingeboren wurden und die wir als Realität bezeichnen, ist so künstlich wie der gleichnamige Film.

Das, was wir auf unserer Leinwand sehen, ist ein genauestens geplantes Theaterstück, damit wir Menschen uns als Opfer wahrnehmen und uns von den Institutionen Politik, Wirtschaft, Finanzsystem und Religion in jedem Stadium unseres Lebens abhängig fühlen.

Akzeptieren wir Menschen diese damit einhergehende zerstörerische Geisteshaltung, die in jeder unserer Zelle nach und nach abgespeichert wird und durch Erziehung, Schul- und Bildungssystem gefördert wird, so leben wir ein Leben der Anderen und werden auf Dauer unzufrieden und krank.

So sagt der Neurobiologe Professor Gerald Hüther, dass *„98% unserer Kinder hochbegabt sind. Nach der Schule sind es nur noch 2%“*. Das eigentliche „Ziel“ der Herrschenden bewirkt durch die o.g. Maßnahmen die Bevölkerung in einer niedrigen Schwingung zu halten.

**Eine Schwingung, die auf Angst basiert. Angst vor Terror, Arbeitsplatzverlust, Krankheit, fehlender Anerkennung etc.**

## **Es gibt einen Ausweg**

Unser Geist entscheidet, wie sich unser Leben später manifestieren wird. Das bedeutet, dass es einen Ausweg gibt und wir es selbst in der Hand

haben, ein selbstbestimmtes und glückliches Leben zu führen.

Für den Verstandesmenschen, und das sind die Meisten, ist es hilfreich, diese Zusammenhänge zu kennen und zu verstehen.

Weitaus wichtiger ist die Kenntnis über das eigene geistige Potenzial, denn unser vergifteter Körper und unser verblendeter Geist sind reparabel, wenn wir unser Denken und unsere Einstellung zum Leben in eine andere Richtung lenken und somit unsere Schwingung erhöhen:

Wie soll es Frieden auf der Welt geben, wenn sich die Menschen in ihrem eigenen Umfeld Tag für Tag aufreiben, sie unzufrieden und ängstlich durchs Leben gehen?

Eine Veränderung des globalen Systems kann nur erfolgen, wenn der Mensch erkennt, dass er die volle Verantwortung für sein Leben hat.

Verstricken wir uns weiterhin in persönlichen Dramen in unseren Beziehungen mit Partner, Eltern, Kindern, Nachbarn, Kollegen usw. und reiben uns dabei auf?

Oder verändern wir unsere Einstellung zu jenen Menschen, mit denen wir Streit haben und gehen dabei in die Beobachterrolle, üben dabei Vergebung?

Mit unserer eigenen Einstellung bereits wird sich die Realität verändern. Denken wir nicht mehr mit

Hass an den ungeliebten Chef, sondern mit Verständnis, Empathie und Liebe, können sich wahre Wunder vollziehen.

Wenn wir alles Leben auf der Erde als einen Organismus begreifen und dass alles miteinander verbunden ist, lässt sich das Prinzip der Trennung überwinden.

Denn wir sind nicht getrennt, von niemandem, denn das Prinzip der Trennung ist ein Trick, damit wir Menschen uns gegenseitig ausspielen (besser, schneller, reicher...), verletzen und letztendlich töten.

Unsere künstliche Lebensweise trägt dazu bei, dass wir uns auch immer mehr auch von der Natur getrennt fühlen.



*„Lehrt eure Kinder, was wir unseren Kindern lehrten. Die Erde ist unsere Mutter. Was die Erde befällt, befällt auch die Söhne und Töchter der Erde. Denn das wissen wir: die Erde gehört nicht den Menschen – der Mensch zur Erde. Alles ist miteinander verbunden wie das Blut, das eine Familie vereint.“*

*Indianische Weisheit*

## **Schwingungserhöhung**

Die größte Angst des bestehenden Systems, dass den „Trick der Trennung“ auf der Welt etablierte, ist das Erkennen der geistigen Fähigkeiten und wie die Art unseres Denkens die Realität beeinflusst:

Sofern der Mensch an das Potenzial von Krieg und Zerstörung glaubt, sich von den

Schreckensnachrichten beeinflussen lässt, trägt dies zur Realität von Krieg und Zerstörung bei.

Wenn der Mensch an eine Neue Erde glaubt, in der die Menschen in Frieden mit ihren Nachbarn leben und Liebe im Herzen tragen, kann die

Realität der Neuen Erde zur Wirklichkeit werden.

Es hört sich an wie ein Wunder, aber Wunder gibt es –jedoch nur, wenn wir daran glauben und mit

den Menschen um uns herum so umgehen, wie wir selbst behandelt werden möchten. Dies bewirkt

eine radikale Schwingungserhöhung von uns und es ist wichtig zu versuchen, diese aufrecht zu

halten.

Die Liebe im Herzen zu leben und der Glaube an das Gute im Menschen können dann auch global radikale Veränderungen für den gesamten Planeten herbeiführen. Und dann sind wir Menschen wieder sehr nahe dran, am Lichtwesen – mit all unserem Potenzial-

Danke Alex ,

Ich danke der Quelle

In Freude und Liebe Franziska